



## Regelungen, die wir an der Schule haben:

### Unterrichtszeiten:

- Der Unterricht beginnt immer für alle Kinder verpflichtend um 8.00 Uhr.
- Die 1. und 2. Klassen haben immer um 11.55 Uhr Schulschluss. Die 3. und 4. Klassen haben immer um 13.05 Uhr Schulschluss. Bei der Nutzung von zusätzlichen Angeboten wie Arbeitsgemeinschaften, Hausaufgabenbetreuung o.ä. verlängert sich der Schultag.
- Vor den Herbst- und den Osterferien findet Unterricht nach Plan statt.
- Vor den Weihnachtsferien ist nach der 3. Stunde Schulschluss, in der 4. Stunde findet für die 3. und 4. Klassen ein Betreuungsangebot statt.
- Zum Halbjahr, dem letzten Freitag im Januar, ist nach der 3. Stunde Unterrichtsschluss und in der 4. Stunde findet ein Betreuungsangebot statt.
- Zum Ende des Schuljahres ist nach der 2. Stunde Unterrichtsschluss und es wird kein Betreuungsangebot gemacht.
- Schulschluss bei besonderen Tagen wie Sportfest, Sponsorenlauf, Projekttag ganz regulär. AGs finden auch an solchen Tagen statt, wenn es nicht anders vereinbart wird.

**Das Schulgelände gehört während der Unterrichtszeit (von 7.45 Uhr bis 13.50 Uhr) nur der Schule.** Keine Eltern gehen ohne Ankündigung in irgendeinen Klassenraum oder Fachraum. Das Gelände betreten nur Personen, die dort arbeiten oder angerufen wurden. Also dürfen Lesepaten, AG-Lehrer, Bücherei-Dienst-Eltern, Sporthelfer u.ä. auch während der Unterrichtszeit das Gelände und Gebäude betreten. Die Schulleiterin weiß dann, wer was auf dem Gelände macht. Personen, die keine Arbeit dort haben, aber eine Lehrerin sprechen möchten, holen sich zuerst einen Termin. „Notfälle“, wie vergessene Sportbeutel, können im Sekretariat morgens angekündigt werden.

Da es in den letzten zwei Jahren schon mehr als fünf Vorfälle zu „unbekannten verdächtigen“ Personen gab, die bei Eltern-Nachrichtengruppen für helle Aufregung sorgten, ist es wichtig, dass die Schule darauf dringt, ihr Gelände während der Unterrichtszeit als „sicher“ bezeichnen zu dürfen.

## Krankmeldungen:

- **Zum Beginn des Tages** wird immer von der Lehrkraft kontrolliert, die gerade in der Klasse die 1. Stunde unterrichtet, ob alle Kinder anwesend sind. Wenn jemand krank ist, werden 2 Botenkinder mit den Namen zum Sekretariat geschickt, um zu erfragen, ob das fehlende Kind **krankgemeldet** wurde. Es wird sich nicht darauf verlassen, dass andere Kinder Bescheid wissen.
- **Wenn das Kind wieder in die Schule geht, geben die Eltern eine schriftliche Entschuldigung mit.**

## Schulweg zurücklegen:

- **Kinder in der Grundschule sollten ihre Wege möglichst zu Fuß zurücklegen.** Bei weiteren Wegen kann ein Stück des Weges mit dem Auto gefahren werden. Roller sind keine verkehrstauglichen Beförderungsmittel, da sie weder mit Licht, Klingel und vernünftiger Bremse ausgestattet sind. Die Nutzung von Rollern wird von der Schule nicht gewünscht.
- Kinder der 3. und 4. Klassen dürfen alleine mit dem **Fahrrad** zur Schule fahren. Sie stellen ihre Fahrräder in den Keller.
- Kinder der 1. und 2. Klassen dürfen mit dem **Fahrrad** zur Schule kommen, wenn die Eltern den Antrag unterschreiben, dass sie die Kinder dabei begleiten. Die Kleinen dürfen ihre Fahrräder oben im Schuppen unterstellen.
- Zweimal im Jahr findet für einen Zeitraum von 2 bis 3 Wochen die Aktion „zu-Fuß-zur-Schule“ statt, um möglichst viele Eltern darauf aufmerksam zu machen, wie wichtig Bewegung und frische Luft für Kinder ist.

Als **Weihnachtsfeier** findet ein gemeinsames Singen in der 2. Stunde vor den Ferien mit allen Schulkindern statt. Die Weihnachtslieder gibt es vorher auf CD zum Üben für die Klassen. Die Klassenlehrer üben die Lieder immer einmal zwischendurch.

## Gespräche mit Eltern:

- im Januar für alle 1. Klassen als Zeugnisersatz
- vor den Herbstferien für die 4. Klassen mit Rückmeldung von VERA und Perspektive für die Weiterarbeit
- im November mit allen Eltern der 2., 3. Klassen;

- im Februar für alle 4. Klassen
- vor den VERA-Arbeiten nach Bedarf mit allen 3. Klassen;
- nach Ostern für 1. und 2. Klassen

### **Projektstage:**

- Vor den Osterferien finden **Projektstage** zum Thema „Miteinander“ statt.
- Im Frühjahr/Sommer findet rhythmisiert eine der vier Aktionen statt:
  - Trommelzauber
  - Schulfest
  - Zirkus
  - Ausflug/Sonderaktion

### **Kooperation mit der Kirche in Oststeinbek**

Jeder Jahrgang hat im Schuljahr eine besondere Aktion in der Kirche. Der Termin wird frühzeitig mit der Kirche abgesprochen.

1. Klassen gehen zum Advent
2. Klassen gehen vor Ostern
3. Gehen zum Erntedankfest vor den Herbstferien
4. Klassen gehen nach dem Reformationstag

**Faschingsfeiern** können nachmittags stattfinden, mit oder ohne Klassenlehrer, wie die Lehrer das einrichten können. Elternvertreter können die Feiern bei SL mit Aula beantragen. Diese Termine müssen über die KLin den Kalender im LZ eingetragen werden.

### **Känguruteilnehmer** am 3. Donnerstag im März

**Lehrbücherei:** Bücher, die von einem Kind so verunstaltet wurden, dass sie für ein weiteres Kind unansehnlich geworden sind, müssen im Ganzen ersetzt werden. Die Eltern gehen zu einer Buchhandlung und kaufen einen Ersatz. Bei einem alten Buch, 4 oder mehr Kinder als vorherige Nutzer, reichen 5 Euro als Schadensersatz.

## Sportunterricht:

- Sportschuhe bleiben in der Schule, T-Shirts und Sporthosen sollen regelmäßig gewechselt werden. (Es findet z.T. im Vertretungsunterricht auch Sport nicht nach Stundenplan statt.)
- Kinder müssen sich selbstständig und zügig ihre Sportsachen an- und wieder ausziehen können.
- Schmuck und Uhren sind immer abzulegen. Verantwortung liegt bei den Kindern, Sportlehrer muss darauf streng achten. Haare im Haargummi einbinden. Falls Ohrringe neu sind, müssen diese zu Hause abgeklebt worden sein.
- Sammlung für den Stundenstart ist für die Walter-Ruckert-Halle beim Schultor.
- **Laufabzeichen** wird einmal im Jahr in der Walter-Ruckert-Halle durchgeführt. Eltern dürfen dabei gerne zuschauen.
- Es findet abwechselnd jedes Jahr entweder ein Völkerball- oder ein Fußballturnier mit allen Klassen nach Jahrgängen gestaffelt statt.
- In der 4. Klasse findet das Schwimmen in der Barsbüttler Schwimmhalle statt. Es fährt immer eine Klasse zum Training, die Klassen kommen im Schuljahr der Reihe nach dran. Die Klassen, die gerade kein **Schwimmtraining** haben, erhalten eine Sport- oder Computerstunde und eine AG-Stunde als Pflichtfächer.

## Bundesjugendspiele:

- Zum Sportfest wird über einen Elternbrief nach Helfer gefragt.
- Die 1. Klassen durchlaufen alle Disziplinen nur einmal.
- Für die 2. bis 4. Klässler gilt: Wurf für alle 3mal, Sprung 2mal, außer bei zwei Fehlsprüngen, dann darf wiederholt werden, Sprint einmal. Staffel für alle Klassen zum Schluss.
- Schulbestes Mädchen und schulbester Junge erhalten einen Buchpreis (werden bestimmt durch die größte Differenz zwischen notwendiger Punktzahl zur Ehrenurkunde und der tatsächlich erreichten Punktzahl)

## Handys und internetfähige Geräte

- Die Mitnahme von ist weiterhin auf dem Schulgelände während der Unterrichtszeit erlaubt. Die Geräte müssen ausgeschaltet sein und dürfen nicht genutzt werden.
- **Alle anderen internetfähigen Geräte dürfen nicht mit** auf das Schulgelände. Alle Wearables bleiben während der Unterrichtszeit zu Hause. Dazu gehören auch Smartwatches oder ähnliche Fabrikate.
- **Auch mit Handys darf niemand Fotos oder Filme von Schulkindern machen.**

## Schwimmunterricht

- In der 4. Klasse findet das Schwimmen in der Barsbüttler Schwimmhalle statt. Es fährt immer eine Klasse zum Training, die Klassen kommen im Schuljahr der Reihe nach dran. Die Klassen, die gerade kein **Schwimmtraining** haben, erhalten eine Sport- oder Computerstunde und eine AG-Stunde als Pflichtfächer.
- Für den Schwimmunterricht gibt es eine gesonderte Einweisung.

## Pausenregelung

- In der Pause gehen alle Kinder nach draußen. Das gilt auch, wenn es ungemütliches Wetter gibt. Kinder sollen wetterfest angezogen sein. Nur bei starkem Regen oder Gewitter bleiben die Kinder in den Klassen.
- In den Klassenräumen tragen Kinder Hausschuhe, für die Draußen-Pause ziehen die Kinder ihre Schuhe an. Kinder müssen sich Schuhe selbstständig und zügig umziehen.
- Für die Pausen gilt: Wenn eine rote Karte von der Pausenaufsicht in die Tore gehängt wird, darf kein **Fußball** gespielt werden.